



## ECM Release Informationen Version 2022.4

---

Nachfolgend informieren wir Sie über die allgemeinen Anpassungen in der ECM Version 2022.4.

### Highlights

- Testphase Anbindung Freightify Adhoc API

### Ergänzung nach Hotfix Version 2022.4 Build 0995-RC

- Generelle Offerte > Report > Aufsplittung der Surcharges/Sideletter nach FCL/LCL

### Ergänzung nach Hotfix Version 2022.4 Build 1040-RC

- Freightify API > Anzeige von nicht gemappten Abrechnungstexten

---

<b>Autor</b>	CargoSoft Team QM ECM
<b>Version</b>	2022.4
<b>Erstellt am</b>	31.01.2023
<b>Letzte Änderung</b>	26.06.2023
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Dokumentenname</b>	D_ECM Release Informationen Version 2022.4

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>2</b>
<b>1 Offerten</b>	<b>4</b>
<b>1.1 Offerten übergreifende Themen</b>	<b>4</b>
1.1.1 Site innerhalb eines Sideletters ist Pflichtfeld	4
1.1.2 Einkaufsremarks können in Adhoc und genereller Offerte unterschiedlich gesteuert werden	4
<b>1.2 Adhoc Offerte</b>	<b>4</b>
1.2.1 Umbenennung Origin und Destination	4
<b>1.3 Generelle Offerte</b>	<b>5</b>
1.3.1 Report > Aufsplittung der Surcharges/Sideletter nach FCL/LCL	5
<b>2 Ratensuche</b>	<b>7</b>
<b>2.1 Allgemeine Themen</b>	<b>7</b>
2.1.1 Condition Type Number of Equipment kann mit Defaultwert vorbelegt werden	7
<b>3 Stammdaten</b>	<b>8</b>
<b>3.1 Company</b>	<b>8</b>
3.1.1 Eine Company kann mehreren Corporations zugeordnet werden	8
<b>3.2 Billing Categories</b>	<b>8</b>
3.2.1 Sideletters > Neues Default Feld: Site	8
<b>3.3 Defaults</b>	<b>8</b>
3.3.1 Diesel Index kann mit bis zu 4 Nachkommastellen erfasst werden	8
<b>4 Administration</b>	<b>9</b>
<b>4.1 API</b>	<b>9</b>
4.1.1 Freightify	9
4.1.1.1 Anbindung Freightify API für Spotquotes	9
4.1.1.2 Stammdateneinstellungen Freightify	11
4.1.1.2.1 API Anbindung > Freightify > Mapping von Abrechnungstexten	11
4.1.1.2.2 API Anbindung > Freightify > Mapping von Package Types (Container Iso Codes)	11
4.1.1.2.3 Eindeutigkeit von Alias einer Billing Kategorie	12
4.1.1.3 Ratensuche	12
4.1.1.3.1 Mapping von Abrechnungstexten direkt in der Ratensuche	12
4.1.1.3.2 Anzeige von nicht gemappten Abrechnungstexten	12
4.1.1.3.3 Adhocratensuche wird nicht bei genereller Offerte berücksichtigt	15
4.1.1.3.4 Abfragen mit Ländern wird nicht unterstützt	15

4.1.1.3.5	Abfrage mit sog. Nearby Ports	16
4.1.1.3.6	Commodity FAK wird nicht angezeigt	16
4.1.1.4	Allgemeine Themen	17
4.1.1.4.1	Logging von Abfragen	17
4.1.1.4.2	Adhoc Offerte mit Adhoc Raten kopieren	17
<b>4.2</b>	<b>Interface</b>	<b>18</b>
4.2.1	Webcargo Schnittstelle > Raten mit falschen Valid-From Datum werden nicht eingelesen	18
<b>4.3</b>	<b>Rate Sheet Importer</b>	<b>18</b>
4.3.1	TCU EK Rate Sheet Importer	19
<b>Haftungs- und Datenschutzhinweise</b>		<b>20</b>

---

## 1 Offerten

Die hier aufgeführten Themen finden Sie in der Onlinehelp unter [ECM Quotations - DE-ECM-Offerten - CargoSoft - Online - Dokumentation](#)

### 1.1 Offerten übergreifende Themen

#### 1.1.1 Site innerhalb eines Sideletters ist Pflichtfeld

Bei der Anlage eines Sideletters in einer Adhoc Offerte oder in einer generellen Offerte ist ein Abspeichern ohne eine Angabe im Feld: Site nicht möglich. Es erscheint die Fehlermeldung: Site required.

Um einen Sideletter für Site: Origin und Destination zu hinterlegen muss dieser zweimal angelegt werden.

Um eine Übersicht zu erhalten, ob ein Sideletter für Origin oder Destination gilt, kann die Spalte "Site" eingeblendet werden im Bereich Rates innerhalb der Offerte.

Wenn Offerten mit eventuellen Leereintragungen bei Site im Sideletter kopiert werden, ist unbedingt darauf zu achten vorm Speichern der kopierten Offerte die Site zu füllen in dem Sideletter, da es sonst zu Doppelberechnungen und fehlerhafter Anzeige kommt.

[ENT-6786]

#### 1.1.2 Einkaufsremarks können in Adhoc und genereller Offerte unterschiedlich gesteuert werden

Es gab das Setting: USE\_BUYING\_REMARKS\_AS\_SELLING\_REMARKS , welches dafür sorgte, dass die Remarks im Einkaufskontrakt auch in die Offerte übernommen werden konnte.

Das Setting wurde gelöscht und ersetzt durch zwei weitere Settings, um diese Einstellung für die Adhoc und generelle Offerte unterscheiden zu können.

Es gibt jetzt folgende Settings:

USE\_BUYING\_REMARKS\_AS\_SELLING\_REMARKS\_IN\_ADHOC\_QUOTATIONS  
USE\_BUYING\_REMARKS\_AS\_SELLING\_REMARKS\_IN\_GENERAL\_QUOTATIONS

[ENT-6888]

### 1.2 Adhoc Offerte

#### 1.2.1 Umbenennung Origin und Destination

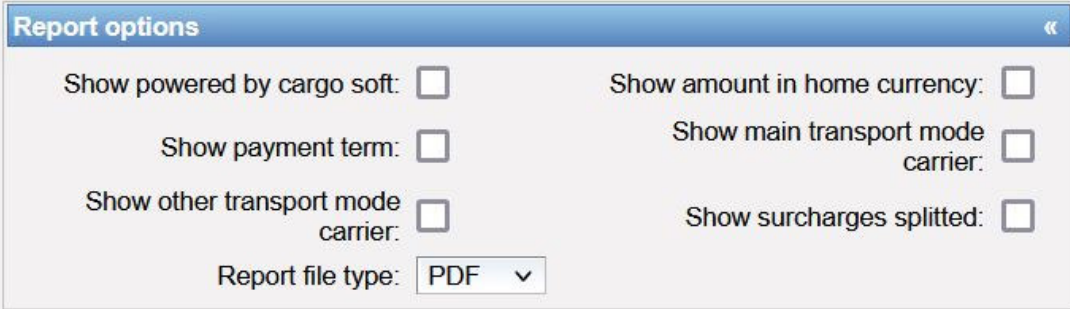
Die Bezeichnungen für die Felder Origin / Destination wurden in Pick Up und Delivery umbenannt.

[ENT-6950]

## 1.3 Generelle Offerte

### 1.3.1 Report > Aufsplittung der Surcharges/Sideletter nach FCL/LCL

Es gibt in den Report Options der generellen Offerte ein neues Flag **Show Surcharges splitted**. Das Flag kann über das Template vorbelegt werden.



**Report options**

Show powered by cargo soft: ☐      Show amount in home currency: ☐

Show payment term: ☐      Show main transport mode carrier: ☐

Show other transport mode carrier: ☐      Show surcharges splitted: ☐

Report file type: PDF ▾

Ist dieses Flag gesetzt, werden im Report der generellen Offerte die Nebenkosten nach FCL/LCL tabellarisch getrennt.

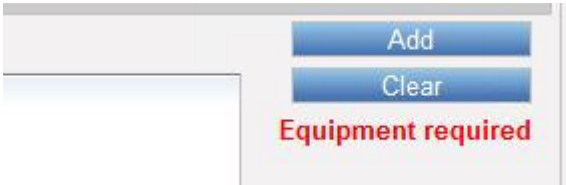
Hierfür muss in jeder Ratenzeile ein Equipment eingetragen sein. Zeilen ohne Eintrag im Equipment werden nicht angedruckt.

Die Trennung im Report wird in folgender Reihenfolge durchgeführt, sofern es Ratenzeilen für die entsprechenden Einträge gibt:

- Full Load Surcharges
- Full Load PickUp / DropOff
- Full Load Sideletters
- Less Load Surcharges
- Less Load PickUp / DropOff
- Less Load Sideletters

Zukünftig muss in Kontrakten und Offerten nicht nur bei Basis sondern auch bei Surcharges und Sideletters das Equipment gefüllt werden. Ohne können die Ratenzeilen nicht mehr gespeichert werden.

Der User bekommt die Meldung **Equipment required** und sollte das Equipment nachpflegen, um den Kontrakt oder die Offerte speichern zu können.



Add

Clear

**Equipment required**

Mit dem Update wird in allen Billing Categories das Feld Container Type freigeschalten, so dass es immer eintragbar ist.

Im Upload eines Kontraktes, welcher noch nicht in jeder Zeile ein Equipment enthält, wird wie folgt vorgegangen:

- Es handelt sich um einen reinen FCL Kontrakt, der im Kontraktkopf auch FULL Load eingetragen hat. Dann werden im Upload alle leeren Equipments automatisch mit Full Load gefüllt
- Es handelt sich um einen reinen LCL Kontrakt, der im Kontraktkopf auch LESS Load eingetragen hat. Dann werden im Upload alle leeren Equipments automatisch mit Less Load gefüllt
- Handelt es sich um einen Mischkontrakt, wird beim Upload die Fehlermeldung *Equipment code is mandatory*. Der User muss in den Ratenzeilen den Equipment Code setzen und den Kontrakt hochladen.

02/05/2023 14:57:49 **Errors during file processing**

Errors (15):

- RATE SIDELETTER, Row: 11, Col: AB: Equipment code is mandatory
- RATE SIDELETTER, Row: 12, Col: AB: Equipment code is mandatory
- RATE SIDELETTER, Row: 13, Col: AB: Equipment code is mandatory
- RATE SIDELETTER, Row: 14, Col: AB: Equipment code is mandatory
- RATE SIDELETTER, Row: 15, Col: AB: Equipment code is mandatory
- RATE SIDELETTER, Row: 16, Col: AB: Equipment code is mandatory
- RATE SIDELETTER, Row: 17, Col: AB: Equipment code is mandatory
- RATE SIDELETTER, Row: 18, Col: AB: Equipment code is mandatory

[ENT - 7152]

## 2 Ratensuche

Die hier aufgeführten Themen finden Sie in der Onlinehelp unter [ECM Ratensuche und Ratenberechnung - DE-ECM-Ratensuche/Ratenberechnung - CargoSoft - Online - Dokumentation](#)

### 2.1 Allgemeine Themen

#### 2.1.1 Condition Type Number of Equipment kann mit Defaultwert vorbelegt werden

Unter Masterdata > Billing Categories > Condition Types > Name: Number of Equipment > Default (Rate Search) kann der Defaultwert für die Vorbelegung des Feldes Number of Equipment definiert werden.

Im Standard ist der Wert mit 1 vorbelegt. Somit wird in der Ratensuche in dem Feld Number of Equipment immer mit 1 vorbelegt.

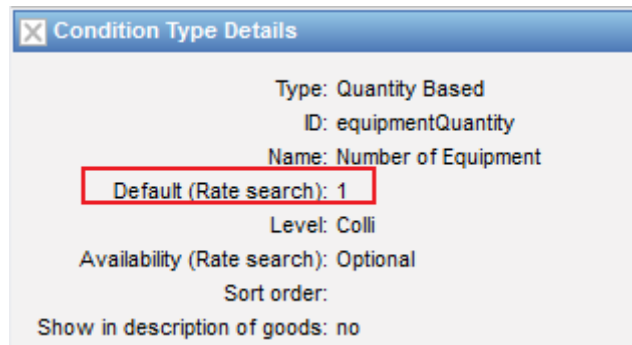


ABBILDUNG : CONDITION TYPE NUMBER OF EQUIPMENT : DEFAULT (RATE SEARCH)

[ENT-6242]

## 3 Stammdaten

Die hier aufgeführten Themen finden Sie in der Onlinehelp unter [ECM Masterdata - DE-ECM-Masterdata - CargoSoft - Online - Dokumentation](#)

### 3.1 Company

#### 3.1.1 Eine Company kann mehreren Corporations zugeordnet werden

Es gibt die Möglichkeit eine Company mehreren Corporations zuzuordnen.

Soll eine Company nur einer Corporation zugeordnet werden können muss unter Administration > System > System Settings folgende Setting aktiviert werden:

PROHIBIT\_MULTIPLE\_MEMBERSHIPS\_IN\_CORPORATIONS.

[ENT - 6871]

### 3.2 Billing Categories

#### 3.2.1 Sideletters > Neues Default Feld: Site

In den Billing Categories Typ Sideletter gibt es ein neues Feld: Default Site  
Hier können die Einträge Origin/Destination/leer ausgewählt werden.

Zur Kontraktanlage und zum Mappen von Schnittstellen/APIs soll der Default Wert aus dem Sideletter genommen werden.

Ist ein Leereintrag drin, wird dieser genutzt (wird für beide Sides berechnet).

[ENT-6878]

### 3.3 Defaults

#### 3.3.1 Diesel Index kann mit bis zu 4 Nachkommastellen erfasst werden

Die Erfassung des Diesel Index/Floaters wurde von 2 auf 4 Nachkommastellen erweitert.

[ENT-6866]



## 4 Administration

Die hier aufgeführten Themen finden Sie in der Onlinehelp unter [ECM Masterdata - DE-ECM-Masterdata - CargoSoft - Online - Dokumentation](#)

### 4.1 API

#### 4.1.1 Freightify

Die Anbindung der Adhoc Raten API von Freightify ist aktuell nur für ausgewählte Pilotkunden verfügbar. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an den Vertrieb.

Für die Nutzung der Freightify API-Anbindung ist zusätzlich ein Vertrag mit Freightify notwendig, sprechen Sie hierzu bitte Freightify an.

##### 4.1.1.1 Anbindung Freightify API für Spotquotes

Um die Anbindung der Adhoc Raten API von Freightify nutzen zu können muss folgende Einrichtung vorgenommen werden:

Folgende Rechte müssen vergeben werden:

page\_system\_ratesApis

rateSearch\_useExternalApis

Es muss ein Plugin aktiviert und die Rates API angelegt werden. Hierzu sprechen Sie uns bitte an. Die Freightify API wird unter System > Rates APIS konfiguriert

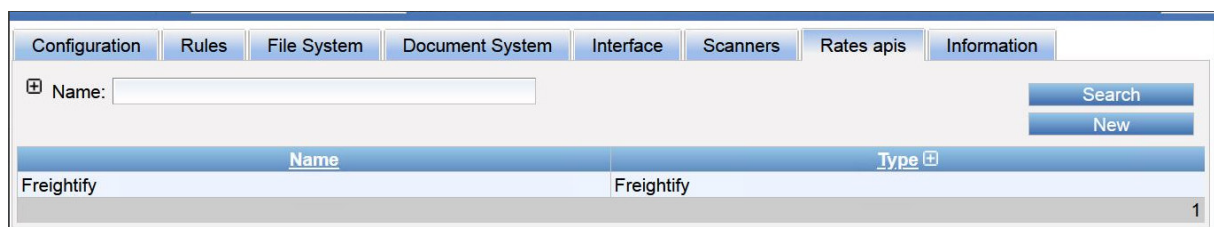


ABBILDUNG: SYSTEM > RATES APIS

In der API müssen sämtliche Grundkonfigurationen gemacht werden.

ABBILDUNG: RATES API DETAILS

Über Transport Modes, Location Types und Transport Types kann eingeschränkt werden, für welche Routings eine API gesteuert werden soll.

Bei Freightify sind die Einträge (Stand Januar 2023) wie folgt:

Transport Modes: sea

Location Types: seaport

Transport Types: fcl

Die Checkbox bei *Create Service* löst aus, dass die Services, die als Antwort von Freightify gesendet werden, im System angelegt werden.

Im Feld *Max. Number of Request per Query* kann ein Wert eingestellt werden, bei dem eine Abfrage abgebrochen bzw nicht gesendet werden soll.

Von Freightify bekommt der Kunde folgende Informationen, die in der API eingetragen werden müssen:

- Username / Passwort
- Customer ID
- API Key
- Secret URL

Diese müssen in die vorgesehenen Felder eingetragen werden.

Als *Contract Holder* muss der System Owner eingetragen werden.

Im Feld *Company Code Mapping* müssen die Codes, die Freightify für den Carrier übergibt mit der entsprechenden Adressnummer gemappt werden.

[ENT-6468]

#### 4.1.1.2 Stammdateneinstellungen Freightify

##### 4.1.1.2.1 API Anbindung > Freightify > Mapping von Abrechnungstexten

In der API Anbindung zur Adhocratenabfrage bei Freightify müssen die Abrechnungstexte, die Freightify nutzt, ausgelesen werden.

Die Abrechnungstexte müssen in den Billing Categories in den Alias Einträgen gepflegt werden. Die API Anbindung Freightify muss auf die Aliase der Billing Categories schauen.

Eine entsprechende Einstellung muss in der API Anbindung konfiguriert werden.

ABBILDUNG : API ANBINDUNG > FREIGHTIFY > MAPPING VON ABRECHNUNGSTEXTEN

Die Texte müssen in den Aliases immer mit entsprechenden Zusätzen gepflegt:

Text |O (für Origin Sideletter)

Text |D (für Destination Sideletter)

Text|F (Für Basis oder Surcharge)

[ENT-6619]

##### 4.1.1.2.2 API Anbindung > Freightify > Mapping von Package Types (Container Iso Codes)

Bei der Anbindung der Freightify API müssen ISO Container Codes in der API Anbindung gemappt werden.

Freightify gruppiert eigene Codes, eine Liste der Codes kann Freightify zur Verfügung stellen.

In der Konfiguration gibt es das Feld Package Code Mapping , hier müssen die Mappings eingetragen werden, mit Komma separiert.

ISO-Code im ECM=Freightify Code, ISO-Code im ECM=Freightify Code

Wenn ein Container Typ bei der Schnittstelle nicht bekannt ist, liefert die Schnittstelle eine entsprechende Fehlermeldung, die bei der Suche ausgegeben wird.

Wenn bestimmte ISO Codes gar nicht gesucht werden sollen, kann im Package Code Mapping statt dem Freightify Code der Wert "-" eingetragen werden, dieser Code wird dann ignoriert und es gibt dann auch keine Warnung.

[ENT-6625]

#### 4.1.1.2.3 Eindeutigkeit von Alias einer Billing Kategorie

Mit der Anbindung der Freightify API ist die Erfassung von Alias Einträgen der Billing Kategorie eindeutig gemacht worden.

Der gleiche Name kann nicht mehrfach vergeben werden.

Es gibt Einträge mit Company und ohne, ein Eintrag mit Company hat Vorrang. Die Eindeutigkeit muss immer innerhalb der Firma oder ohne gegeben sein.

Aliase können hinter dem Namen ergänzt werden mit

O = Origin Sideletter
D = Destination Sideletter
F = Basis oder Surcharge

Gibt es einen Code ohne | darf der gleiche Text mit | nicht mehr gespeichert werden.

Ebenso muss es möglich sein, den gleichen Namen mit | Zusätzen abspeichern zu können.

Name |O - es darf der gleiche Name noch mit |D und |F gespeichert werden

Name |D - es darf der der gleiche Name noch mit |O und |F gespeichert werden

Name |F - es darf der gleiche Name noch mit |O und |D gespeichert werden

[ENT-6622]

#### 4.1.1.3 Ratensuche

##### 4.1.1.3.1 Mapping von Abrechnungstexten direkt in der Ratensuche

Gibt es im Ratenergebnis im ECM von Freightify einen Abrechnungstext, der noch nicht gemappt ist in den Aliases der Billing Category, erscheint unterhalb der Ratensuche eine Meldung.

Der Abrechnungstext erscheint, daneben die Möglichkeit eine Basis/Surcharge/Sideletter Abrechnungsart einzutragen, in die der Text gemappt werden soll.

Nach dem Mappen und Bestätigen der Billing Category mit OK muss die Suche erneut ausgeführt werden, damit die Preise vollständig berechnet werden können.

An die Emailadresse, die in dem Feld Support Mail Receiver eingetragen ist, wird eine Email gesendet, dass Abrechnungstexte gemappt wurden und welcher User sie gemappt hat.

[ENT-6620]

##### 4.1.1.3.2 Anzeige von nicht gemappten Abrechnungstexten

Wenn bei einer Ratensuche über die Freightify API Kosten im Preis enthalten sind, deren Abrechnungstexte nicht gemappt sind, wurden sie bislang nicht im Preis der Ratensuche mit angezeigt.

Um dies zu ermöglichen, kann unter Administration > System > System Settings in dem neuen Setting **NOT\_MAPPED\_BILLING\_CAT\_CODE** ein Code einer Billing Category eingetragen werden, die als Platzhalter genommen werden soll.

Diese Billing Category muss nicht im TMS existieren, sie muss jedoch als Surcharge angelegt sein. Wenn die API für mehrere MOTs Raten hat, muss der Surcharge für jeden MOT gleich lauten. Es muss lediglich der Name und die Reference der Abrechnungsart existieren.

Als Beispiel wurde die Abrechnungsart NOT Mapped in API angelegt:

MOT: Sea  
Type: Surcharge  
Reference: not\*

Reference	Text	Order	Calculation Base	Calc. Mode	Description	Available as search field	Default (Rate search)
NOTMAPPEDINAPI	Not Mapped in API						

**Billing category (2557174)**

Text: Not Mapped in API  
MOT: Sea  
Type: Surcharge  
Reference: NOTMAPPEDINAPI  
Order:  
Disabled: No  
Calculation Base:  
Shipment level: No  
Pickup depot charge: No  
Drop off charge: No

Company codes Aliases Related contracts

Company Code

Im o.g. Systemsetting muss die Reference der Abrechnungsart eingetragen werden.

Rel. Rules Impl.: com.cargosoft.scm.server.rules.RolRelati

Mailing Measurements Document Types Plugins Security Wiki Eforwarding Logo Translations Performance Status Systems settings

Filter: mapp

Misc

NOT\_MAPPED\_BILLING\_CAT\_CODE: NOTMAPPEDINAPI

Upload Manual  
Upload Report  
Upload Watermark

Wird nach Eintrag einer Abrechnungsart in dem Systemsetting eine Ratensuche über die Freightify API durchgeführt, sieht der Anwender direkt den Gesamtpreis. Im Mouseover des Gesamtpreises, wird angezeigt, dass die Abrechnungsart *Not Mapped in API* genutzt wurde.

**Leg parameter**  
 Departure Date: 26/06/2023 07:00  
 Arrival Date:   
 MOT: ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☒  
 Origin: Hamburg, DEUTSCHLAND (seaport)  
 Destination: Casablanca, MAROKKO (seaport)  
[Add leg](#)

Ranking	Rate transport infos	Transit Time	Estimated cost factor	Owner	Named account	Carrier	Contract	Valid from	Valid to	Service	Equip.	Origin	Via	Destination	Depot	Conditions	Amount
		16 Day(s)	100.0%	MSC Germany S.A. & Co. KG		MSC Germany S.A. & Co. KG	Freightify_SEJJ_SPOT_2023/06/26	14/07/23	25/08/23	CY/CY	20'CONT	Hamburg		Casablanca		(Fri)	852.42 EUR
		16 Day(s)	100.0%	MSC Germany S.A. & Co. KG		MSC Germany S.A. & Co. KG	Freightify_SEJJ_SPOT_2023/06/26	07/07/23	25/08/23	CY/CY	20'CONT	Hamburg		Casablanca		(Fri)	63.44 EUR
		16 Day(s)	100.0%	MSC Germany S.A. & Co. KG		MSC Germany S.A. & Co. KG	Freightify_SEJJ_SPOT_2023/06/26	30/06/23	25/08/23	CY/CY	20'CONT	Hamburg		Casablanca		(Fri)	877.22 EUR
		22 Day(s)	100.0%	MSC Germany S.A. & Co. KG		MSC Germany S.A. & Co. KG	Freightify_SEJJ_SPOT_2023/06/26	22/07/23	25/08/23	CY/CY	20'CONT	Hamburg		Casablanca		(Sat)	880.90 EUR
			100.0%	Grimaldi (EGLV)		Grimaldi (EGLV)	Freightify_EGLV_2023/06/26	26/06/23	30/06/23	CY/CY	20'CONT	Hamburg		Casablanca		(Mon)	1,344.00 EUR

**Leg 1: SEA - MSC Germany S.A. & Co. KG**  
 BASIS 512.00 USD  
 CORONA 82.00 EUR  
 NOTMAPPEDINAPI 300.00 EUR  
**Used Contracts:** Freightify\_SEJJ\_SPOT\_2023/06/26

In der Detailansicht des spezifischen Suchergebnisses kann der Anwender in dem Mouseover für Remarks sehen, um welche Kosten es sich hier handelt.

**Rate details**  
 Routing: Hamburg Casablanca  
 Valid from: 14/07/23  
 Valid to: 25/08/23  
 Transit Time: 16.0 Days  
 Amount: 852.42 EUR

**Contract information**  
 Owner: MSC Germany S.A. & Co. KG  
 Carrier: MSC Germany S.A. & Co. KG  
 Frequency: Departure: 14/07/23 05:00 (Fri)  
 Equipment: 20'CONT  
 Distance: 3,343.6 KM  
 Amount: 852.42 EUR  
 Booking Ref: 649915eebfac7650c086b0a

Contract	Valid from	Valid to	Location	Conditions	I	O/D	Type	Amount Base	Quantity	Value	Value
Freightify_SEJJ_SPOT_2023/06/26	26/06/23		Hamburg to Casablanca	20'CONT			BASIS (Basis)	512.00 USD Per Equipment	1	512.00 USD	470.42 EUR
Freightify_SEJJ_SPOT_2023/06/26	26/06/23		Hamburg to Casablanca	20'CONT			CORONA (Corona Additional)	82.00 EUR Per Equipment	1	82.00 EUR	82.00 EUR
Freightify_SEJJ_SPOT_2023/06/26	26/06/23		Hamburg to Casablanca	20'CONT			NOTMAPPEDINAPI (Not Mapped in API)	300.00 EUR Per Equipment	1	300.00 EUR	300.00 EUR

Die Abrechnungstexte müssen weiterhin gemappt werden, diese Einstellung ersetzt nicht das Mapping von Abrechnungstexten, sondern erlaubt es dem Anwender, sofort, den Gesamtpreis zu sehen.

Adhoc Offerten können nicht erstellt werden, wenn ein Preis ausgewählt wird, in dem die Abrechnungsart für nicht gemappte Abrechnungsarten genutzt wird.

Sobald der Anwender einen solchen Preis in der Ratensuche der Adhocoofferte auswählt, sind die Sellingpreise und Margins sowie der Button Confirm Rates ausgegraut.

**Rate details**

Routing: Hamburg → Casablanca  
Valid from: 14/07/23  
Valid to: 25/08/23  
Transit Time: 16.0 Days  
Amount: 852.42 EUR

**Contract information**

Owner	Contract	Remarks	Documents	Original number
CS Sped DS Corp				
CS Sped DS CORP_2				
CS Sped CS_Sped_FCL_Hafenkosten_Export				

☒ Select/Deselect All rates

**Hamburg → Casablanca**

Service: CY/CY  
Ranking: Ad-hoc  
Carrier classification:  
Selling service:

Owner: MSC Germany S.A. & Co. KG  
Carrier: MSC Germany S.A. & Co. KG  
Holder: NHCC  
Named account:

Frequency: 14/07/23 05:00 (Fri)  
Departure: 14/07/23 05:00 (Fri)  
Transit Time: 16 Day(s)  
Arrival: 30/07/23 05:00 (Sun)  
Booking Ref.: 64992c8fbac7650c086c210

Equipment: 20'CONT  
Allocation:  
Commodity:

Distance: 3,343.6 KM  
Toll distance:  
TEU: 1

Amount: 852.42 EUR  
Valid from: 26/06/23  
Valid to:

Location	Conditions	I	O/D	Type	Amount Base	Quantity	Value	Value	Marge on amount	Selling amount	Set. Bas.	Set. Qty.	Selling value	Selling value
Hamburg to Casablanca	20'CONT			BASIS (Basis) <input checked="" type="checkbox"/>	512.00 USD Per Equipment	1	512.00 USD	470.42 EUR			USD	1	512.00 USD	470.42 EUR
Hamburg to Casablanca	20'CONT			CORONA (Corona Additional) <input checked="" type="checkbox"/>	82.00 EUR Per Equipment	1	82.00 EUR	82.00 EUR			EUR	1	82.00 EUR	82.00 EUR
Hamburg to Casablanca	20'CONT			NOTMAPPEDINAPI (Not Mapped in API) <input type="checkbox"/>	300.00 EUR Per Equipment	1	300.00 EUR	300.00 EUR				1	300.00 EUR	300.00 EUR
From Hamburg				BAF (BAF) <input checked="" type="checkbox"/>	0.00 USD Per TEU	1	0.00 USD	0.00 EUR			USD	1	21.00 USD	19.29 EUR
From DEUTSCHLAND	Shipment level		O	HAND (Handling Fee) <input checked="" type="checkbox"/>	0.00 EUR Per Shipment	1	0.00 EUR	0.00 EUR			EUR	1	11.00 EUR	11.00 EUR
From Hafen	Full Load		O	VGM (Admin/VGM) <input checked="" type="checkbox"/>	0.00 EUR Per Shipment	1	0.00 EUR	0.00 EUR			EUR	1	10.00 EUR	10.00 EUR
From Hamburg	Shipment level, Full Load		O	ZA (Zollabfertigung) <input checked="" type="checkbox"/>	0.00 EUR Per Shipment	1	0.00 EUR	0.00 EUR			EUR	1	55.00 EUR	55.00 EUR
From Hafen	Shipment level, Full Load		O	BL (BL) <input checked="" type="checkbox"/>	0.00 EUR Per Shipment	1	0.00 EUR	0.00 EUR			EUR	1	25.00 EUR	25.00 EUR

To search panel

Confirm rate

Found unmapped billing category in result

[ENT – 7192]

#### 4.1.1.3.3 Adhocratensuche wird nicht bei genereller Offerte berücksichtigt

Die Anbindung der Freightify Adhocraten API wird nur in der normalen Ratensuche und bei der Erstellung der Adhocrate Offerte berücksichtigt.

In der Suche von Nettoraten für eine generelle Offerte wird die Adhocraten API grundsätzlich nicht angefragt.

[ENT-6689]

#### 4.1.1.3.4 Abfragen mit Ländern wird nicht unterstützt

Beim Nutzen der Freightify API ist es nicht möglich, Ratenabfragen von /zu Ländern als Locationstyp zu machen. Aufgrund der Vielzahl der Anfragen, die im Hintergrund laufen, wären Länderabfragen zu kostspielig.

Regionen werden zugelassen, da diese explizit angelegt werden. Abfragen mit Regionen, in denen Länder gespeichert sind, werden ebenfalls verhindert.

Die Meldung **Country Locations for API queries are not supported** erscheint.



The screenshot displays the CargoSoft search interface with the following sections:

- Search template:** Includes a 'Select' dropdown set to 'Default' with a 'Set as default' link, and an 'Amount grid' dropdown set to 'No grid'.
- Global parameter:** Includes a 'Mode' dropdown set to 'Buying' and a 'Search by' dropdown set to 'Departure / Arrival'.
- Colli parameter:** Includes an 'Equipment Type' dropdown set to '20'CONT', a 'Weight' input field with '8.0' and a unit dropdown set to 't', and a 'Dangerous Good' dropdown set to 'No'. There is an 'Add colli' link below.
- Leg parameter:** Includes a 'Departure Date' field with '18/11/2022 07:00' and a calendar icon, a 'MOT' section with icons for different transport modes (air, sea, rail, truck, etc.), an 'Origin' field with 'DEUTSCHLAND', a 'Destination' field with 'Shanghai, CHINA (seaport)', and an 'Arrival Date' field with a calendar icon. There is an 'Add leg' link below.

At the bottom, there are tabs for 'Ranking', 'Rate transport infos', 'Estimated cost factor', and 'Transit T'. A red error message at the bottom states: 'Country locations for API queries are not supported'.

ABBILDNG: RATENSUCHE MIT LÄDERN WIRD NICHT UNTERSTÜTZT

[ENT-6789]

#### 4.1.1.3.5 Abfrage mit sog. Nearby Ports

Freightify liefert bei einer Preissuche auf der Weboberfläche auch Ergebnisse zu sog. nearby Ports. Diese Logik ist im ECM nicht abbildbar. Es müssen Regionen angelegt werden, für Locations, die mehrere Häfen/Terminals haben.

Nur so können unterschiedliche Häfen/Terminals als Ergebnis einer Abfrage dargestellt werden.

Da die Region nur zur Ratensuche genutzt wird, reicht es, wenn sie auf die Company des System Owners aufgemacht wird.

[ENT-6900]

#### 4.1.1.3.6 Commodity FAK wird nicht angezeigt

In der API Anbindung Freightify wird von den einzelnen Carriern eine Commodity FAK mit übermittelt. Wenn die Commodity nicht in der gleichen Schreibweise für den jeweiligen Carrier in den Stammdaten hinterlegt ist, gäbe es eine Meldung, dass die Commodity nicht bekannt ist.

Die allgemeine Logik im ECM ist, dass jede Rate ohne eine spezifische Commodity eine FAK Rate ist. Daher werden die Meldungen, dass die Commodities FAK (in sämtlichen Schreibweisen) nicht vorhanden sind, ignoriert. Dies hat auch zur Folge, dass die Commodity FAK nicht an die Adhoc Rate geschrieben wird.



[ENT-6690]

#### 4.1.1.4 Allgemeine Themen

##### 4.1.1.4.1 Logging von Abfragen

Die Abfragen, die über die Freightify API gemacht werden, werden gelogged. Somit kann nachvollzogen werden, welche und wieviele Abfragen gemacht worden sind.

Mit der Berechtigung *page\_ratesManagement\_rateSearchQueries* wird unter **Rates** der Reiter **RateSearchQueries** freigeschaltet.

Auf diesem Reiter können die Abfragen überprüft und auch heruntergeladen werden.

Als Source muss **Freightify** eingetragen werden.

Timestamp	Source	User	Company	Duration	Results	Info	Query
15/11/2022 11:13:32	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	10303 ms	9	DEWVN+CNSHA	Download query
15/11/2022 11:13:32	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	7307 ms	2	DEBRV+CNSHA	Download query
15/11/2022 11:13:32	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	2058 ms	0	DEBRE+CNSHA	Download query
15/11/2022 11:13:32	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	26755 ms	28	DEHAM+CNSHA	Download query
15/11/2022 11:14:20	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	10974 ms	9	DEWVN+CNSHA	Download query
15/11/2022 11:14:20	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	7194 ms	2	DEBRV+CNSHA	Download query
15/11/2022 11:14:20	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	3148 ms	0	DEBRE+CNSHA	Download query
15/11/2022 11:14:20	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	26754 ms	28	DEHAM+CNSHA	Download query
15/11/2022 11:15:09	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	6352 ms	2	DEBRV+CNSHA	Download query
15/11/2022 11:15:09	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	20143 ms	9	DEWVN+CNSHA	Download query
15/11/2022 07:08:54	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	27259 ms	28	DEHAM+CNNTN	Download query
15/11/2022 07:10:28	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	27324 ms	13	FLDQY+SAJED	Download query
15/11/2022 07:08:45	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	3858 ms	5	USHOU+DEBRV	Download query
15/11/2022 07:13:00	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	27434 ms	13	FLDQY+SAJED	Download query
11/11/2022 10:59:26	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	2228 ms	9	DEBRE+CNSHA	Download query
11/11/2022 10:59:26	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	27135 ms	31	DEHAM+CNSHA	Download query
14/11/2022 20:06:50	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	2694 ms	5	USHOU+DEBRV	Download query
14/11/2022 20:06:50	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	1440 ms	0	USHOU+DEHA	Download query
15/11/2022 11:22:50	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	9485 ms	9	DEWVN+CNSHA	Download query
15/11/2022 11:22:50	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	6862 ms	2	DEBRV+CNSHA	Download query
15/11/2022 11:15:09	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	2602 ms	0	DEBRE+CNSHA	Download query
15/11/2022 11:15:09	Freightify	System Administrator (cargosupport)	CargoSoft	26909 ms	29	DEHAM+CNSHA	Download query

ABBILDUNG: RATES > RATESEARCHQUERIES

In den Stammdaten > Rates API gibt es eine Checkbox "Save Response".

Ist die Checkbox gesetzt, wird in der JSON Datei an der Query nicht nur die Anfrage gespeichert, sondern unter "Result" auch die Original Antwort von Freightify.

[ENT-6788]

##### 4.1.1.4.2 Adhoc Offerte mit Adhoc Raten kopieren

Bei Erstellung einer Adhoc Offerte können die Adhoc Raten aus der Freightify API nicht übernommen werden.

Da die Adhocraten eine kurze und spezifische Gültigkeit haben, können die genutzten Adhoc Raten nicht kopiert werden.

Sind in der Adhoc Offerte Raten mit einem Ranking *Adhoc* enthalten, kann die Offerte mit **Copy** kopiert werden. Dann kann man jedoch nur noch über **Search Rates** neue Raten suchen. Der Button **Copy** zum Kopieren der Raten steht nicht zur Verfügung.

ABBILDUNG: ADHOC OFFERTE KOPIERMASKE

[ENT-6806]

## 4.2 Interface

### 4.2.1 Webcargo Schnittstelle > Raten mit falschen Valid-From Datum werden nicht eingelesen

Es kann vorkommen, dass von Webcargo Raten kommen, bei denen das Valid From Datum hinter dem Valid To Datum liegt.

Diese Ratenzeilen werden nicht eingelesen, die Fehlermeldung wird entsprechend gezeigt.

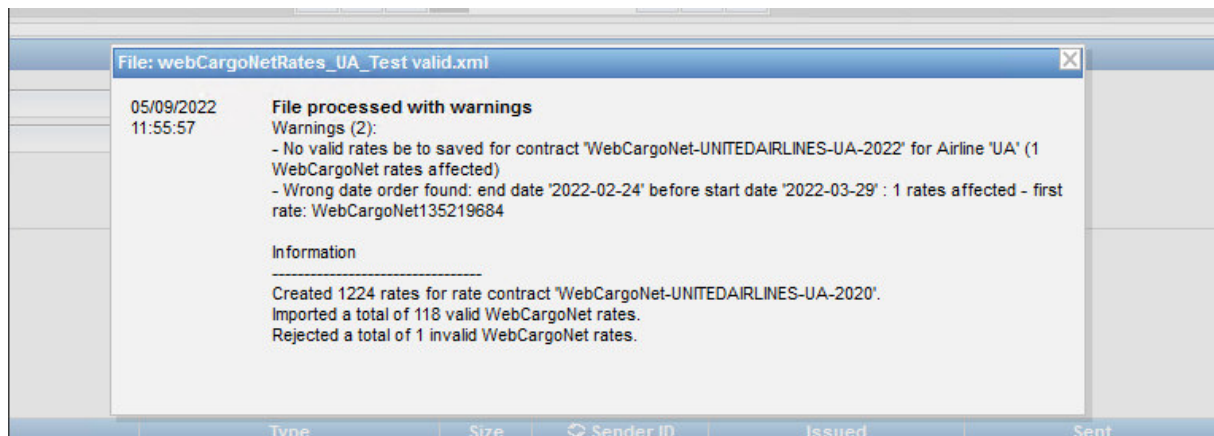


ABBILDUNG: WEBCARGO SCHNITTSTELLE FEHLERMELDUNG

[ENT-6376]

## 4.3 Rate Sheet Importer

### **4.3.1 TCU EK Rate Sheet Importer**

Es gibt jetzt die Möglichkeit, den TCU Einkaufstarif (im csv Format in einer ZIP Datei) über einen Rate Sheet Importer einzulesen.

Das Interface muss mit den kundenindividuellen Abrechnungsarten usw. , durch den Admin, befüllt werden .

Wenn Sie diesen RateSheetImporter nutzen wollen, wenden Sie sich bitte an unser Consulting.

[ENT-6233]

## Haftungs- und Datenschutzhinweise

### Haftungshinweis

Trotz sorgfältiger Erarbeitung und Prüfung dieses Dokumentes können aus dem Inhalt keine Haftungsansprüche gegenüber der CargoSoft GmbH abgeleitet werden!

### Datenschutzhinweise

Urheberrechtlich geschütztes und vertrauliches Material.

Dieses Dokument sowie alle hierin enthaltenen Informationen sind Eigentum der CargoSoft GmbH.

Kein Teil dieses Dokuments darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der CargoSoft GmbH auf jedwede Art vervielfältigt oder an Dritte übertragen werden. Zulässig sind lediglich solche Vervielfältigungen, die intern vom Empfänger dieses Dokuments zum Zweck der Auswertung der enthaltenen Informationen erstellt werden.

Dieses Dokument sowie sämtliche Vervielfältigungen hiervon sind streng vertraulich zu behandeln.

#### Head Office Bremen

CargoSoft GmbH      Telefon: +49 (0) 421 / 98 500 - 0  
Buschhöhe 10      Telefax: + 49 (0) 421 / 98 500 - 192  
28357 Bremen      eMail: [info\(at\)cargosoft.de](mailto:info(at)cargosoft.de)

<https://www.cargosoft.de>

Sitz der Gesellschaft: Bremen, HRB 19594  
Geschäftsführung: Uwe Droste, Friedrich Schierenberg, Dieter Spark

